

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Zum Geleite

Der gegenständliche Reigen von „Liadá und Gsángl“ hat sich bewährt die Jahrzehnte her und wird immer wieder begehrt für den Heimatdienst am häuslichen Herd, für Wanderfahrten sowie zur frohbelebung einschlägiger Vortragsabende.

Seine Entstehung greift zurück auf den I. (Sammel)band vom Jahre 1885 „Aus dá Hoamát“ mit seiner grundsätzlichen Einverleibung des musikalischen Anhanges. Daran von vornherein festgehalten zu haben, trotz Gegenrede, es sei dieser Teil Berufeneren zur eigenen Behandlung zu überlassen, erfreut gebührend im Rückblicke; denn tatsächlich ist eben mit „Sang und Klang“ unser Sammelwerk „Aus dá Hoamát“ ins vollwirksame Leben eingetreten.

Aber Einer war in diesem heimatlichen Chorus bislang nicht vertreten — unser **Franz Neuhoser**; er hat sich aber schon bei Band XVII „Neue Liadá und Gsángá“ um unsere Sache hervorragend verdient gemacht.

Als nun die gegenwärtige Neuauflage in Frage kam, drängte der natürliche Zug zur weiteren Ausgestaltung derselben im Vereine mit der Neuhoser-Gemeinde, die denn auch eine Auswahl aus den Werken ihres Meisters für die Drucklegung bereitgestellt hat.

Im Grunde der mit ihr und der um die Förderung unserer heimatlichen Sache bestverdienten Verlagsbuchhandlung R. Pirngruber getroffenen Vereinbarung zieht nunmehr — also namhaft verstärkt — dieser neue Band hinaus ins heimatliche Leben, frohgemut, weil getragen von seiner stimmungsvollen Kraft, die ohne Frage sich wieder ihre Kreise schafft. —

Ein Teil der Auflage empfiehlt sich getrennt in zwei Sonderbändchen nach dem Vorbilde bei Band Schöffers-Moser.

Eferding, zu Weihnacht 1926.

für den Stelzhamer-Bund:  
Dr. Hans Zötl